

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
Tourismus

Ihr Ansprechpartner

Falk Lange

Durchwahl

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de*

21.01.2010

Sächsische Kunstministerin stellt Meetingpoint Music Messiaen in Brüssel vor

„Der Meetingpoint Music Messiaen hat sich einer großen Sache angenommen: über Musik die Begegnung zwischen Menschen aus verschiedenen Ländern zu ermöglichen und gegenseitiges Verständnis zu fördern. Mit einem Konzert und einem Workshop in Brüssel wollen wir noch mehr Menschen für das Anliegen des Meetingpoint gewinnen“, sagte Sachsens Kunstministerin und Schirmherrin des Meetingpoint Music Messiaen, Sabine von Schorlemer, im Vorfeld ihres Besuches in Brüssel.

Die sächsische Kunstministerin stellt am morgigen Freitag das Projekt in der Landesvertretung des Freistaates Sachsen in Brüssel vor. Sie wird mit Vertretern des Europäischen Parlaments und der Kommission, des Goethe-Instituts, des polnischen und tschechischen Kulturhauses in Brüssel und Mitgliedern anderer Regionalvertretungen, dem Leiter des Meetingpoint Music Messiaen, einem polnischen Zeitzeugen und dem Gewinner des Architektenwettbewerbs für die geplanten Gebäude über die Zukunft des Meetingpoint diskutieren. Musiker der Sächsischen Staatskapelle Dresden führen gemeinsam mit dem Pianisten Kit Armstrong das Quartett „Auf das Ende der Zeit“ von Olivier Messiaen auf.

„Der Meetingpoint Music Messiaen erfährt in der internationalen Musikwelt eine beeindruckende Unterstützung von großen Orchestern und Musikern – unter ihnen die Warschauer Philharmoniker, die Sächsische Staatskapelle, Myung-Whun Chung, Robin Ticciati und die Musiker der Berliner Philharmoniker. Mit der Vorstellung des großartigen Projektes in Brüssel soll nun verstärkt auch im politischen Bereich für die Arbeit des Meetingpoint geworben werden“, so die Ministerin.

Meetingpoint Music Messiaen

Der Meetingpoint Music Messiaen liegt zentral im Dreiländereck Polen-Tschechien-Deutschland an der Via Regia. Während des Zweiten Weltkrieges befand sich an dieser Stelle ein Kriegsgefangenenlager, in welchem

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

neben Polen und Tschechen auch niederländische und französische Kriegsgefangene inhaftiert und ermordet wurden. Unter den französischen Kriegsgefangenen war Olivier Messiaen, ein für die Musik des 20. Jahrhunderts wegweisender Komponist. Unter dem Leitmotiv „Europa ist Musik“ ist es heute das Anliegen des Meetingpoint, neben der Geschichte auch die Musik Messiaens vor Ort lebendig zu halten.